



# „Computergestützte Basisdokumentation der Suchthilfe in Hessen (*COMBASS*)“

Der Deutsche Kerndatensatz (KDS) –  
Bestandsaufnahme und Perspektiven  
Fachtagung Frankfurt/M  
28. Januar 2014

Wolfgang Schmidt-Rosengarten  
Geschäftsführer der  
Hessischen Landesstelle  
für Suchtfragen e.V. (HLS)

# Ambitionierte Ziele

## Einrichtungsebene

Einführung EDV-gestützter  
Verwaltungs- und Dokumentations-  
software als Regelarbeitsform

Unterstützung  
einrichtungs- und trägerspezifischer  
Auswertungen und Berichte

Unterstützung der  
regionalen  
Suchtberichterstattung

## Landesebene

Vereinheitlichung der Berichtsgrundlage  
durch standardisierte  
Dokumentationsinhalte

Unterstützung der  
bundes- und europaweiten  
Suchtstatistik

Politische Planung und Steuerung  
seitens des Sozialministeriums

## Deutscher Kerndatensatz (KDS)

Soziodemografische und sozialstrukturelle Klientendaten

- Wer kommt in die Einrichtungen?
- In welcher Situation lebt er/sie?
- Welche Probleme hat er/sie?

## Länderspezifischer Hessischer Kerndatensatz (HKDS) = (KDS plus x)

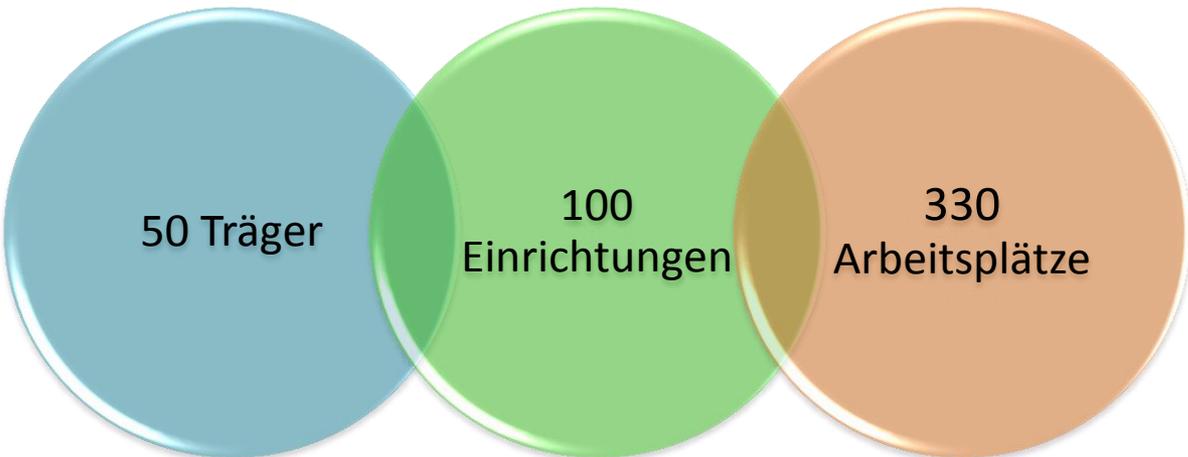
- = **(erweiterte)** soziodemografische und sozialstrukturelle Klientendaten
- + Grundinformationen über die Betreuungen (Welche Hilfen werden gewährt?)

Projekt COMBASS in Hessen

**Was wird dokumentiert?**

Projekt *COMBASS* in Hessen

**Wer**  
**dokumentiert?**



50 Träger

100  
Einrichtungen

330  
Arbeitsplätze

dokumentieren in Hessen mit dem Programm „HORIZONT“



Ergänzung / Aktualisierung von Hard- und Software

Wartungs- und Hotlinekosten

Bereitstellung der personellen Kapazität für die Nutzung des Systems und die Schulungen

Weiterentwicklung des Systems

Projekt *COMBASS*

# Leistungen der Träger

Jährliche Finanzierung in Höhe von etwa  
70.000 Euro zur



Das Land macht indirekt die Gewährung von Zuwendungen  
an der Teilnahme von *COMBASS* abhängig.

Projekt *COMBASS*

**Leistungen  
des Landes**

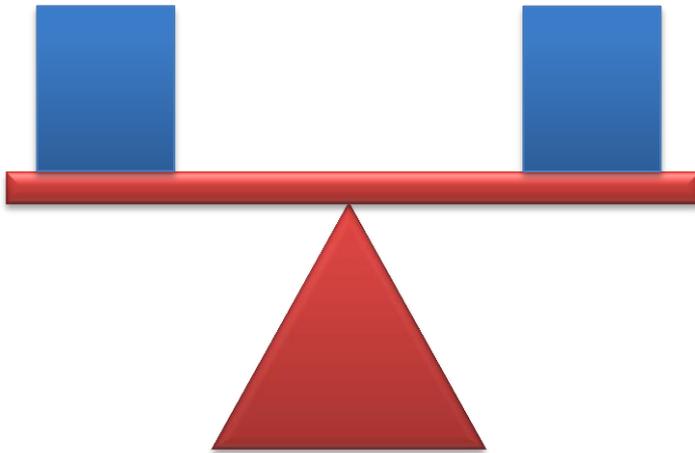


Projekt COMBASS in Hessen

## **Erfolgs**faktoren

Aufwand der Datenerhebung  
und -auswertung

Praxisnahe **Nutzung**  
der Daten



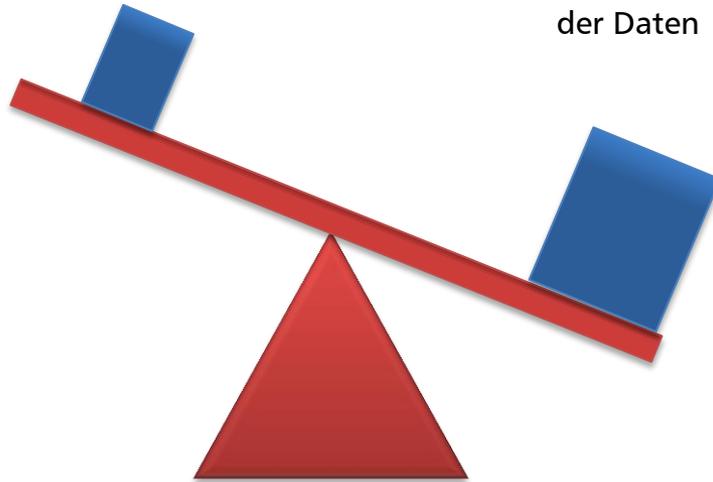
Projekt *COMBASS* in Hessen

**Win-Win**

**Situation  
in der Theorie**

Geringe Datennutzung durch

- ▶ das Land
- ▶ die Kommunen
- ▶ die Träger

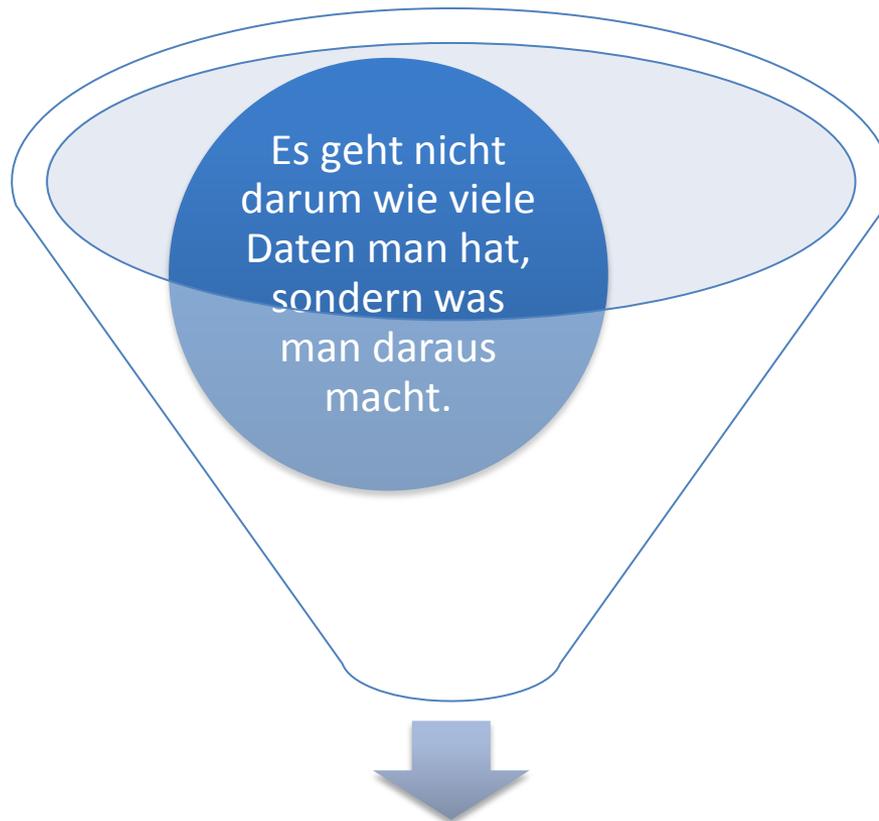


Hohe Struktur- und Ergebnisqualität  
bei der

- ▶ Erfassung,
- ▶ Aufbereitung und
- ▶ Publikation  
der Daten

Projekt *COMBASS* in Hessen

## **Win-Win Situation in der Praxis?**



**Wir müssen die Träger und die Kommunen darin unterstützen Ihre Daten qualitativ besser zu nutzen.**

Projekt *COMBASS*

**Ziel** Daten in  
**Wissen**  
verwandeln

**70** fast 70 % der Klientel wohnt selbstständig

**21.000** Menschen haben 2012 die hessischen Suchtberatungsstellen aufgesucht

**37** Das Durchschnittsalter bei Neuaufnahmen liegt seit Jahren relativ stabil bei knapp 37 Jahren

# Sieben *erstaunliche* Zahlen

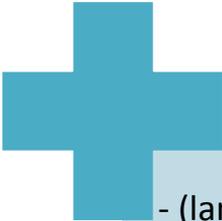
**10** Die Zahl der Opiatabhängigen in den Beratungsstellen nimmt seit Jahren ab (2012 nur noch 10 % der Neuaufnahmen)

**44** Viele Suchtklienten sind arbeitslos (nur 44% haben eine bezahlte Arbeit)

**40** Ein großer Teil (über 40%) der Klient/-innen kommt aus eigenem Antrieb in das Hilfesystem

**43** Bei 43 % sind Alkoholprobleme der Anlass für den Besuch einer Suchtberatungsstelle

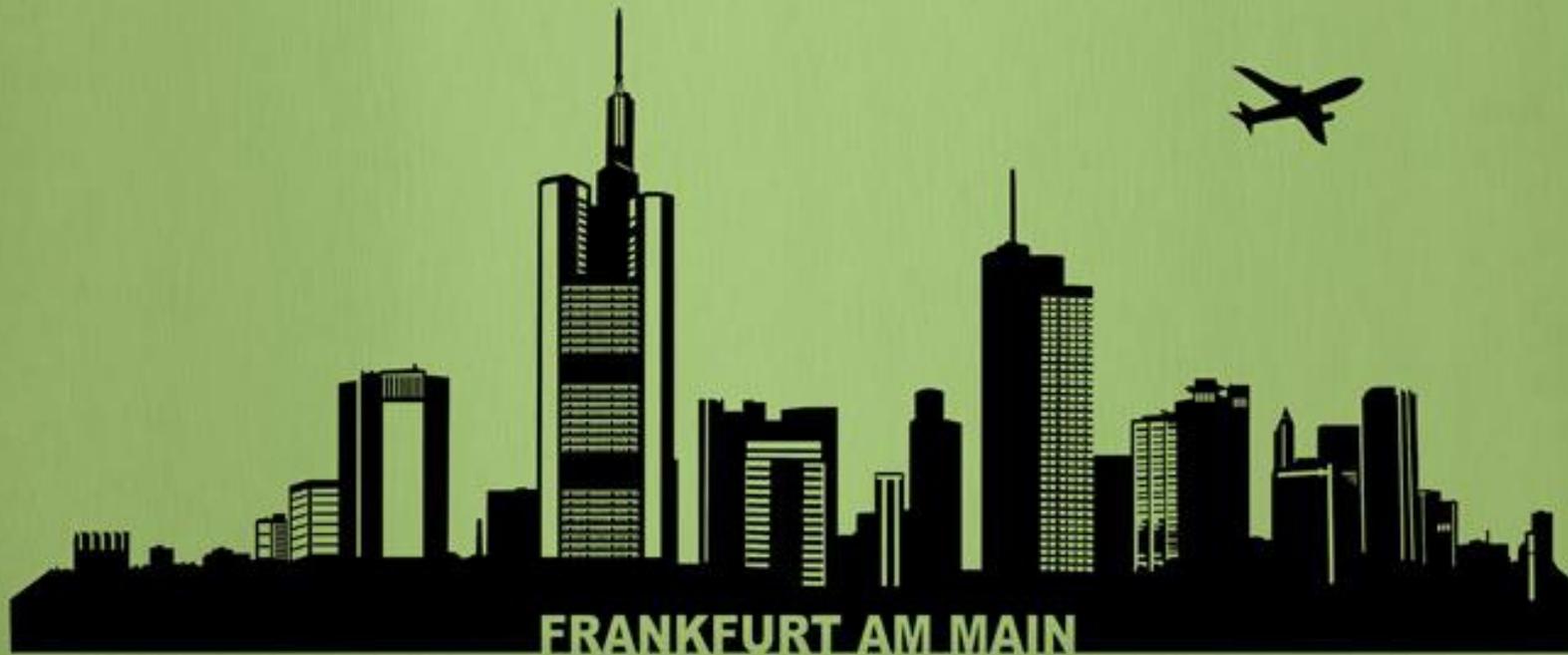
# Fazit nach 12 Jahren

- 
- 
- (langsam) wachsende Erkenntnis, dass die Dokumentation Vorteile bringt
  - Interesse an Weiterentwicklung
  - EDV als Arbeitsinstrument wird verstärkt akzeptiert
  - Kommunalisierung
  - Träger und Einrichtungen wenden sich erst auf finanziellen Druck der Auseinandersetzung mit den eigenen Daten zu



Projekt *COMBASS* in Hessen

# Anregungen Kerndatensatz



Herzlichen **Dank** für Ihr **Interesse.**